

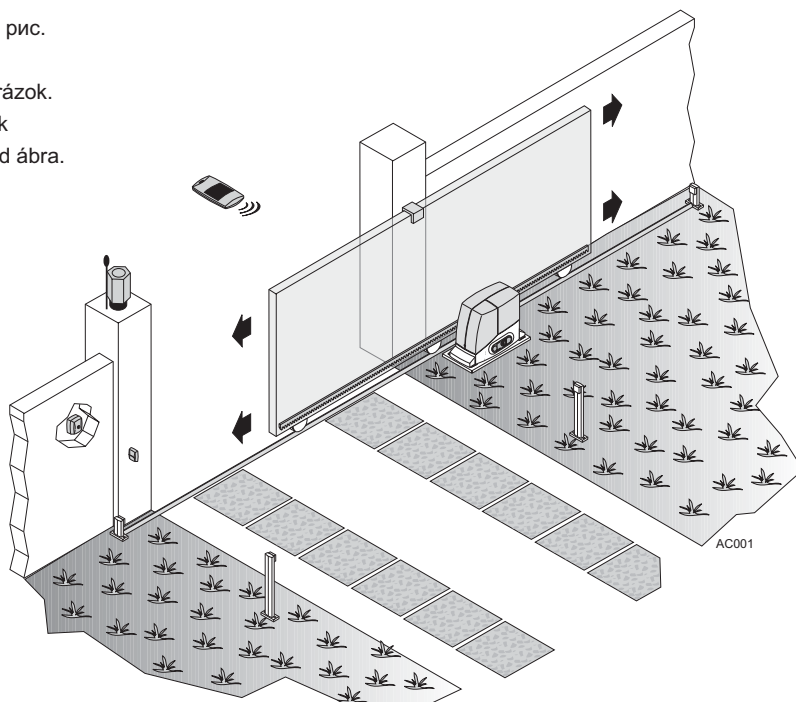
ACER / A500

- I** AUTOMAZIONE PER CANCELLO SCORREVOLE
ISTRUZIONI E AVVERTENZE PER L'INSTALLAZIONE, E L'USO E LA MANUTENZIONE
- GB** ELECTROMECHANICAL OPERATOR FOR SLIDING GATES
INSTRUCTIONS FOR INSTALLATION, USE AND MAINTENANCE
- F** MOTOREDUCTEUR ELECTROMECHANIQUE POUR PORTAILS COULISSANTS
INSTRUCTIONS POUR L'INSTALLATION, L'UTILISATION ET L'ENTRETIEN
- E** MOTORREDUCTOR ELECTROMECÁNICO PARA CANCELAS CORREDERAS
INSTRUCCIONES PARA LA INSTALACIÓN, EL USO Y EL MANTENIMIENTO
- P** MOTORREDUCTOR ELECTROMECÂNICO PARA PORTÕES DE CORRER
INSTRUÇÕES PARA A INSTALAÇÃO, USO E MANUTENÇÃO
- D** ELEKTROMECHANISCHER SCHIEBETORANTRIEB
ANLEITUNGEN UND HINWEISE FÜR INSTALLATION, GEBRAUCH UND WARTUNG
- PL** MOTOREDUKTOR ELEKTROMECHANICZNY DO BRAM PRZESUWANYCH
INSTRUKCJA MONTAŻU, UŻYTKOWANIA I KONSERWACJI
- RUS** ЭЛЕКТРОМЕХАНИЧЕСКИЙ РЕДУКТОРНЫЙ МОТОР ДЛЯ РАЗДВИЖНЫХ ВОРОТ
ИНСТРУКЦИЯ ПО МОНТАЖУ, ИСПОЛЬЗОВАНИЮ И ТЕХНИЧЕСКОМУ ОБСЛУЖИВАНИЮ
- GR**
- SK** ELEKTROMECHANICKÝ POHON PRE POSUVNÉ BRÁNY
NÁVOD NA INŠTALÁCIU, POUŽITIE A ÚDRŽBU
- CZ** ELEKTROMECHANICKÝ POHON PRO POSUVNÉ BRÁNY
NÁVOD NA INSTALACI, UŽÍVÁNÍ A ÚDRŽBU
- HU** ELEKTROMECHANIKUS MOTOR TOLÓKAPUKHOZ
UTASÍTÁSUK ÉS FIGYELMEZTETÉSEK TELEPÍTÉSHEZ, HASZNÁLATHOZ ÉS KARBANTARTÁSHOZ

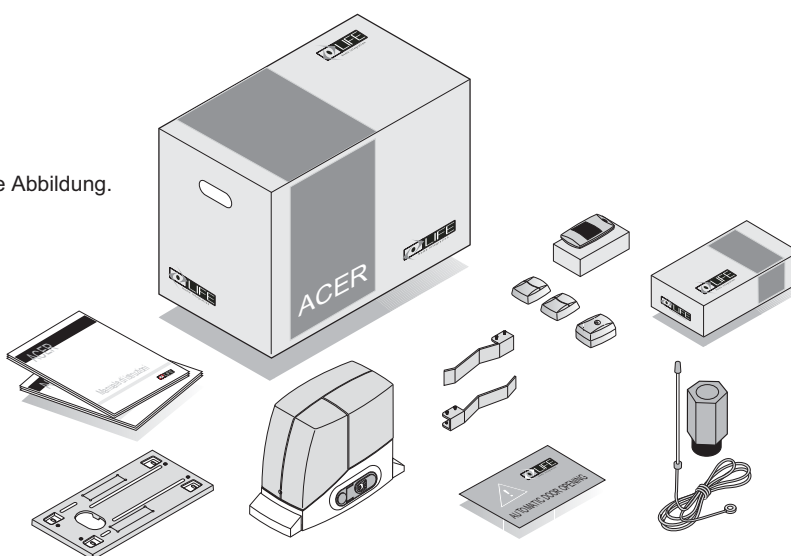


STANDARD INSTALLATION

- I** Fig.1: componenti e dispositivi di un'automazione tipo.
- GB** Fig.1: components and devices of a typical automation.
- F** Fig.1: composants et dispositifs d'un automatisme type.
- E** Fig.1: componentes y dispositivos de un automatismo tipo.
- P** Fig.1: componentes e dispositivos de uma automação tipo.
- D** Abb.1: Bestandteile und Vorrichtungen eines Musterantriebs, siehe Abbildung.
- PL** Obr.1: części i urządzenia typowego siłownika.
- RUS** Рис.1: детали и устройства для оборудования типа см. рис.
- GR**
- SK** Obr. 1: Súčiastky a zariadenia typickej inštalácie, pozri obrázok.
- CZ** Obr. 1: Součástky a zařízení typické instalace, viz obrázek
- HU** Tab.1: általános automatikához tartozó robbantott rajz, lásd ábra.

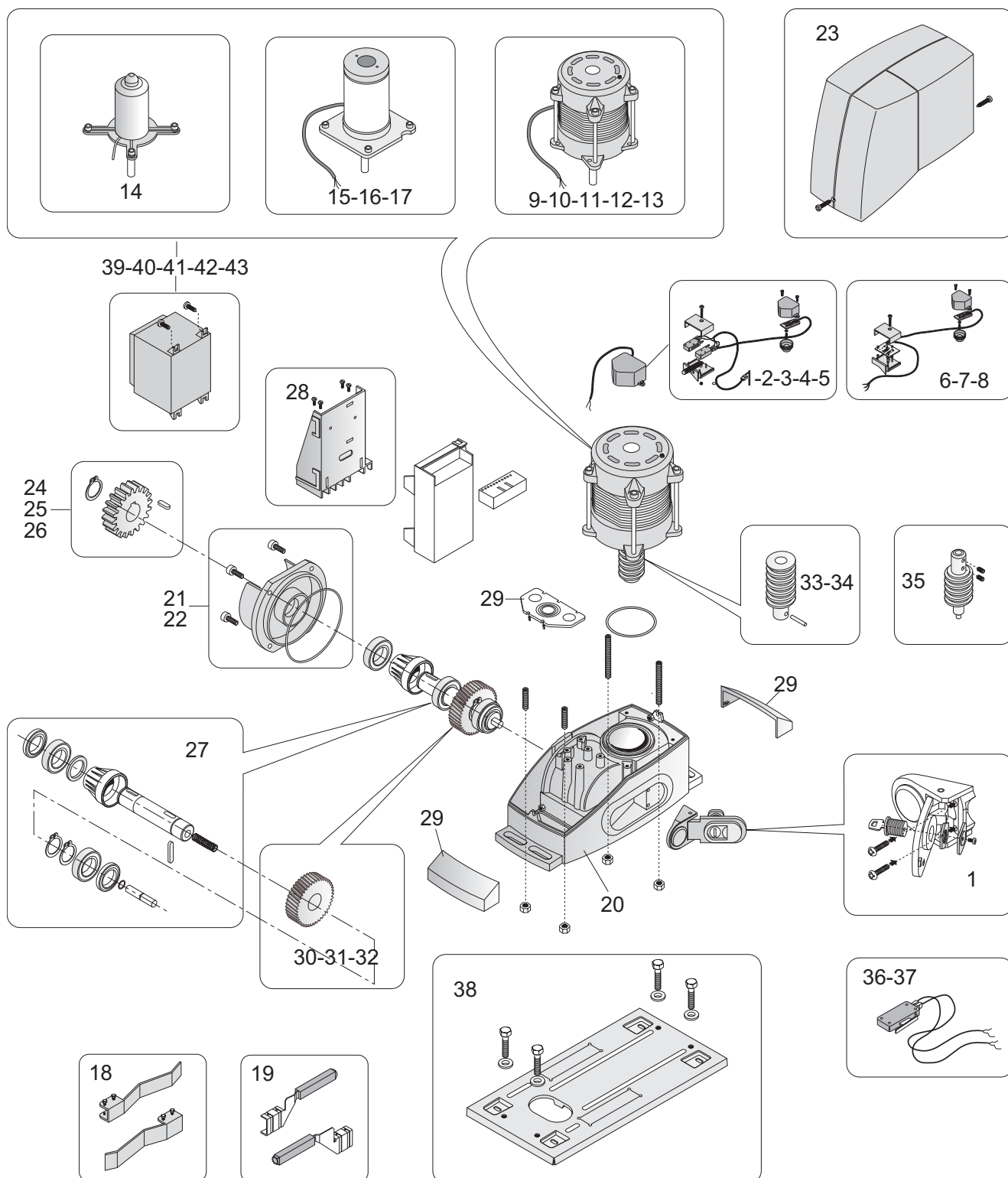


- I** Tab. 2: descrizione contenuto scatola attuatore ACER.
- GB** Fig.2: description of the contents of the ACER pack.
- F** Fig.2: description contenu boîtier ACER.
- E** Fig.2: descripción del contenido de la caja ACER.
- P** Fig.2: descrição do conteúdo da caixa ACER.
- D** Abb.2: Beschreibung des Verpackungsinhalts ACER, siehe Abbildung.
- PL** Obr.2: opis zawartości opakowania ACER.
- RUS** Рис.2: Описание содержимого коробки ACER.
- GR**
- SK** Obr. 2: Popis obsahu škatule ACER, pozri obrázok.
- CZ** Obr. 2: Popis obsahu balení ACER, viz obrázek
- HU** Tab. 2: ACER szetthez tartozó doboz tartalma, lásd ábra.



I DESCRIZIONE PARTICOLARI ACER
GB DESCRIPTION OF ACER PARTS
F DESCRIPTIONS PARTICULIERES ACER
E DESCRIPCIONES DE LOS DETALLES ACER
P DESCRIÇÃO DETALHADA ACER
D BESONDERE BESCHREIBUNGEN ACER

PL OPIS SZCZEGÓŁOWY ACER
RUS ОПИСАНИЕ ОСОБЕННОСТЕЙ ACER
GR
SK PODROBNÝ POPIS ACER
CZ PODROBNÝ POPIS ACER
HU ÁLTALÁNOS TELEPÍTÉSI RAJZ



TECHNISCHE DATEN

LIFE home integration behält sich das Recht vor, die technischen Merkmale jederzeit und ohne vorherige Ankündigung abzuändern, wobei die Verwendungsbestimmung und die Funktionsfähigkeit beibehalten werden.

ACER/A500: Selbsthemmender Schiebetorantrieb mit optischem/magnetischem Encoder und eingebauter elektronischer Steuerung.							
Version:		CENTRALE 230V a.c.50 Hz			CENTRALE 24 V d.c.		
		A500 / AC4R	AC6 / AC6R	AC8	AC4 24 P	AC6 24 X	AC8 24 X
		RG1A / RG1R	RG1A / RG1R	RG1A	RG1 24 P	RG1A 24 X	RG1A 24 X
Eingebaute Steuerung		230 Vac 50 Hz					
Stromversorgung	V						
Antriebsstromversorgung	V	230 V a.c.			24 V d.c.		
Leistung	W	250	280	300	40	80	90
Stromaufnahme 230 V / Max. Stromaufnahme bei Toranlauf 24 V	A	1.1	1.2	1.4	5	6	12
Kondensator	µF	14	14	16	NO		
Schubkraft	N	500	700	900	300	500	700
Schmierung	Typ	Fett			Öl	Fett	Öl
Thermoschutz	°C	140			NO		
Endschalter		2 elektromechanische oder berührungslose (bei der Version M) Endschalter					
Encoder		optisch			magnetisch	optisch	
Geschwindigkeit	m/min	10			11		
Äußeres Ritzel-Modul		4					
Anzahl der Zähne des äußeren Ritzel-Moduls		18	16	16	16		
Einschaltdauer	%	35			80		
Nominalbetriebszeit	min	10			20		
Batterieladezeit (optional)*		KEINE BATTERIE VORGESEHEN			48		
Toröffnungen bei Batteriebetrieb *		KEINE BATTERIE VORGESEHEN			20	15	10
Betriebstemperatur	°C	von -20 bis +70					
Schutzgrad	IP	54					
Isolierungsklasse des Antriebs		F			D		
Montage		Waagrecht mit der dafür vorgesehenen Grundplatte					
Maße/Gewicht		170 (Platte) x 342 x 288 (h) mm / 10 kg					
Verwendung in säure- oder salzhaltiger oder explosionsgefährdeter Umgebung		nein					
Maximales Torgewicht	kg	500	600	800	400	600	800

* bei 2-Ah-Batterien (optional und in der Steuerung installiert).

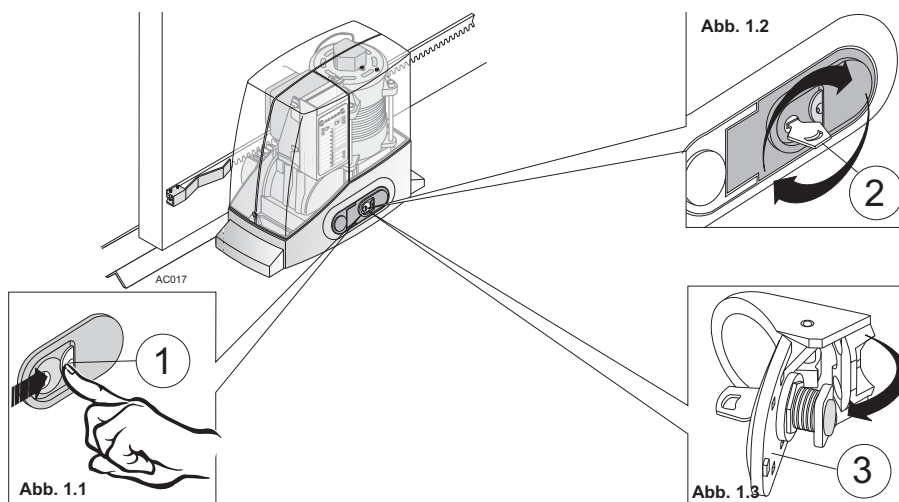
1.0 INSTALLATION

1.1 Notentriegelung

ACHTUNG:

- Der Installateur hat ein ständiges Schild für die Notentriegelung in der Nähe des Entriegelungsschlüssels anzubringen.
 - Die Notentriegelung könnte eine unkontrollierte Torbewegung aufgrund von mechanischen Schäden oder Verspannungen verursachen.
 - Unterbrechen Sie vor diesem Arbeitsschritt die Stromversorgung.
 - Drehen Sie den Schlüssel nicht gewaltsam, damit er nicht im Schloss abbricht.
- a) Schieben Sie die Schutzabdeckung des Schlosses (1) zur Seite. Siehe Abb. (1.1).
 - b) Stecken Sie den Schlüssel (2) in das Schloss und drehen Sie diesen um 90 ° nach rechts. Siehe Abb. (1.2).
 - c) Ziehen Sie den Schlüssel etwas nach außen, um den Schieber einen Spalt zu öffnen (16), ziehen Sie dann den Schieber ganz nach außen. Siehe Abb. (1.3).
 - d) Nun ist der Antrieb entriegelt und kann von Hand bedient werden. Ein auf der Haltevorrichtung montierter Mikroschalter verhindert die Betriebsaufnahme des Antriebs bei Rückkehr der Stromversorgung.
 - e) Um das Tor wieder zu verriegeln, gehen Sie entgegengesetzt vor und bewegen Sie das Tor von Hand bis es einrastet.

Abb. (1)



1.2 Installation der Antriebsteile: Positionierung und Installation der Grundplatte

Der Installationsort für den Antrieb muss über den notwendigen Platz verfügen, um Wartungsarbeiten und die manuelle Notentriegelung durchführen zu können.

a) Überprüfen Sie unter Beachtung der **Abb. 2** die richtigen Maße.

Abb. (2)

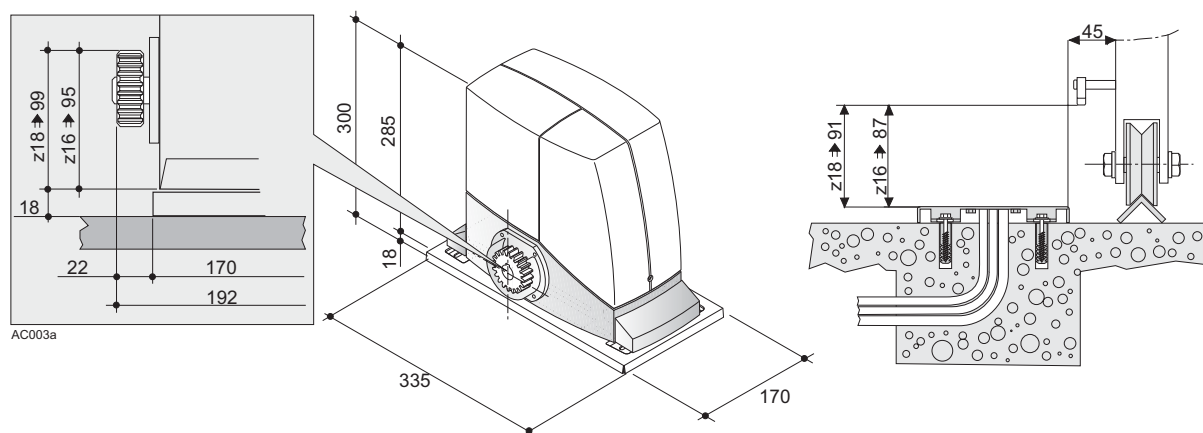
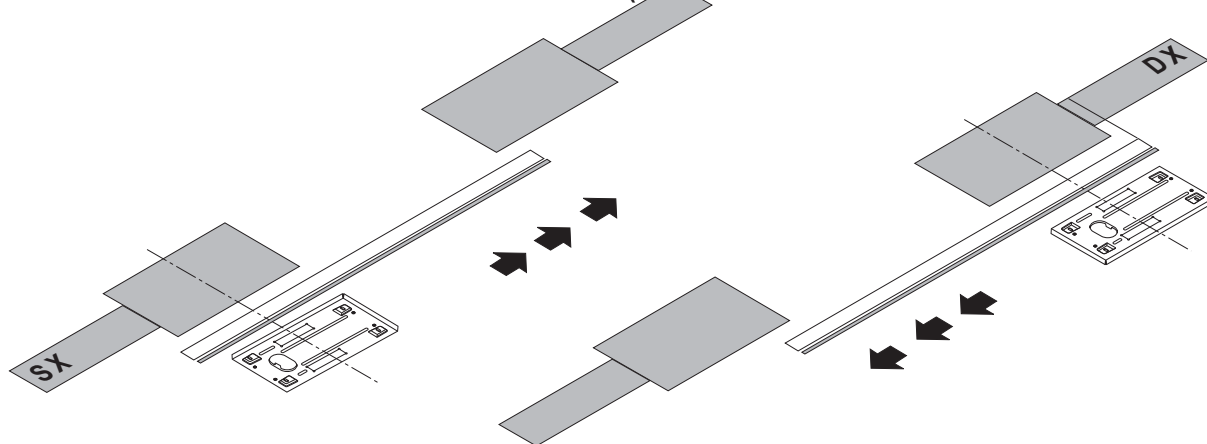
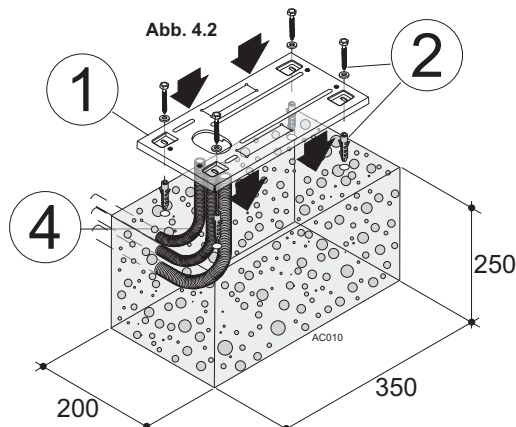
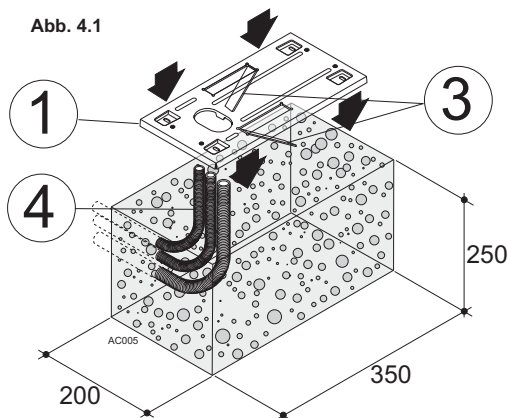


Abb. (3)



- b) Beachten Sie die in **Abb. (3)** angegebene Ausrichtung zur Positionierung der Grundplatte des Antriebs. (RECHTS-LINKS).
- c) Beachten Sie die **Abb. (2.2)** bezüglich der Höhenmaße je nachdem ob es sich um ein 16- oder 18-Zahn-Ritzel handelt.
- d) Führen Sie die Elektrokabelzuführungen (4) durch. Lassen Sie diese herausragen und verschließen Sie sie, um die Ansammlung von Schmutz im Inneren zu verhindern. Verankern Sie die Grundplatte (1) in der Betonhalterung mit 4 Spreizdübeln (2), siehe **Abb. (4.1)**; oder tauchen Sie sie in den nassen Beton ein und biegen Sie die zwei Bodenanker (3), siehe **Abb. (4.2)**.

Abb. (4)

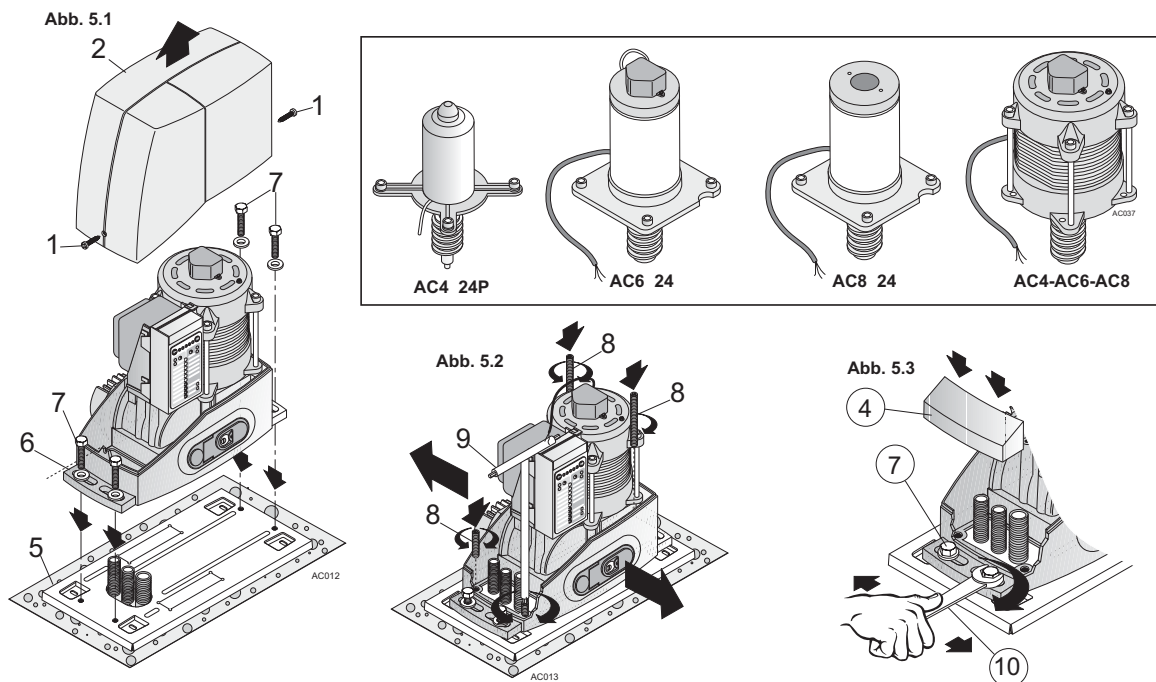


ACHTUNG: Sollte der Antrieb schweren Arbeitsbedingungen ausgesetzt sein oder das Tor ein Gewicht von 300 kg übersteigen, ist die Grundplatte (1) zusätzlich in Beton zu verankern.

1.3 Installation der Antriebsteile: Positionierung und Installation des Antriebs

- Nehmen Sie die Abdeckung (2) vom Antrieb, indem Sie die Schrauben (1) lösen. Setzen Sie den Antrieb auf die Grundplatte und schrauben Sie händisch mit 3/4 Umdrehungen die 4 M10-Schrauben (7) mit den Unterlegscheiben fest. Siehe Abb. (5.1).
- Stellen Sie den Antrieb nun vertikal ein, indem Sie die 4 Stifte (8) drehen. Richten Sie ihn mit der Wasserwaage aus und ziehen Sie den Schraubenschlüssel (9) fest. Siehe Abb. (5.2).
- Fixieren Sie den Antrieb schließlich mit den 4 M10-Schrauben (7) und den Unterlegscheiben mit einem Schraubenschlüssel oder einem Steckschlüssel (10). Montieren Sie die Abdeckungen auf die Befestigungsstützen (4). Siehe Abb. (5.3).

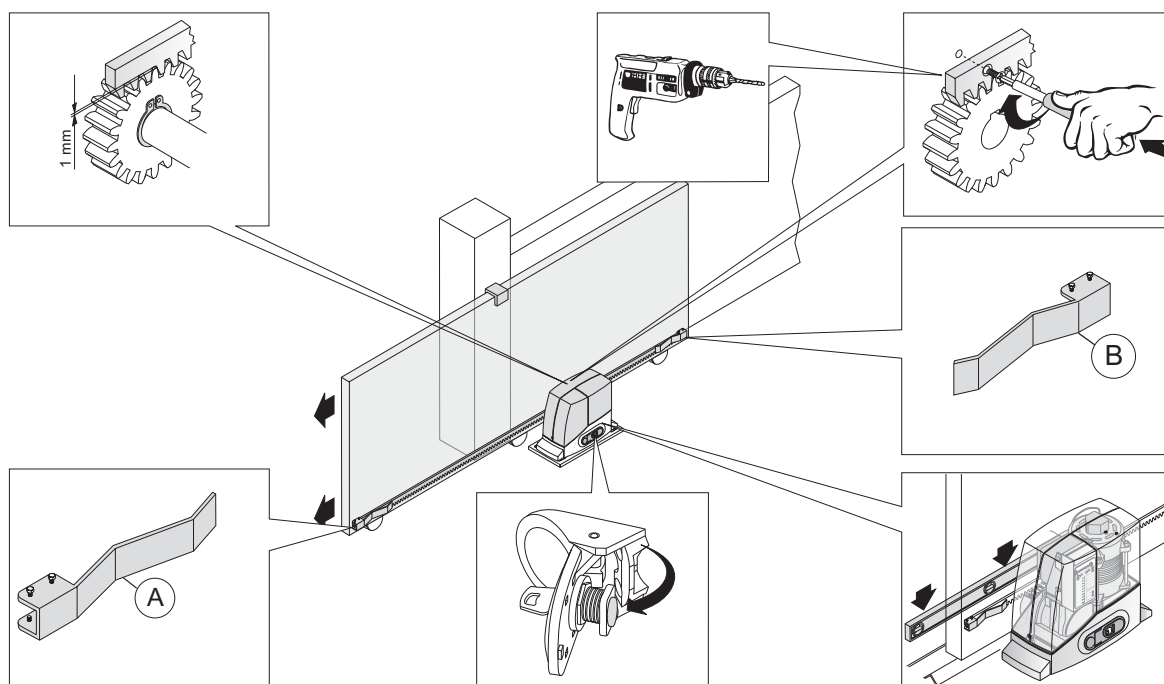
Abb. (5)



1.4 Installation der Antriebsteile: Montage der Zahnstange

Montieren Sie die Endschalterwinkel bei geöffnetem Tor (A) und bei geschlossenem Tor (B) und befestigen Sie diese mit den mitgelieferten Schrauben an den Enden der Zahnstange wie in Abb. (6) angegeben ist. Beachten Sie dabei, dass das Tor noch 2-3 cm weiterläuft ehe es vom Endschalter unterbrochen wird. Stellen Sie daher die Position der Endschalterwinkel so ein, dass das Tor nicht gegen die Endanschläge stößt.

Abb. (6)



2.0 ANSCHLÜSSE UND VERBINDUNGEN

- Der Antrieb ist ausschließlich an die von Life hergestellten Steuerungen anzuschließen.
- Das Anschließen und Verbinden ist bei der nicht an die Stromversorgung angeschlossenen Steuerung durchzuführen. Wenn sich die Stromabschaltungsvorrichtung nicht in Sichtweite befindet, ist ein Schild mit der Aufschrift "ACHTUNG: WARTUNGSARBEITEN IN GANG" anzubringen.
- Die Innenverkabelung des elektromechanischen Antriebs wurde bereits vom Hersteller durchgeführt und darf keinesfalls verändert werden.

2.1 Elektrische anschlüsse

Anschluss	Kabelquerschnitt
Spannungsversorgung	3x1,5 mm ²

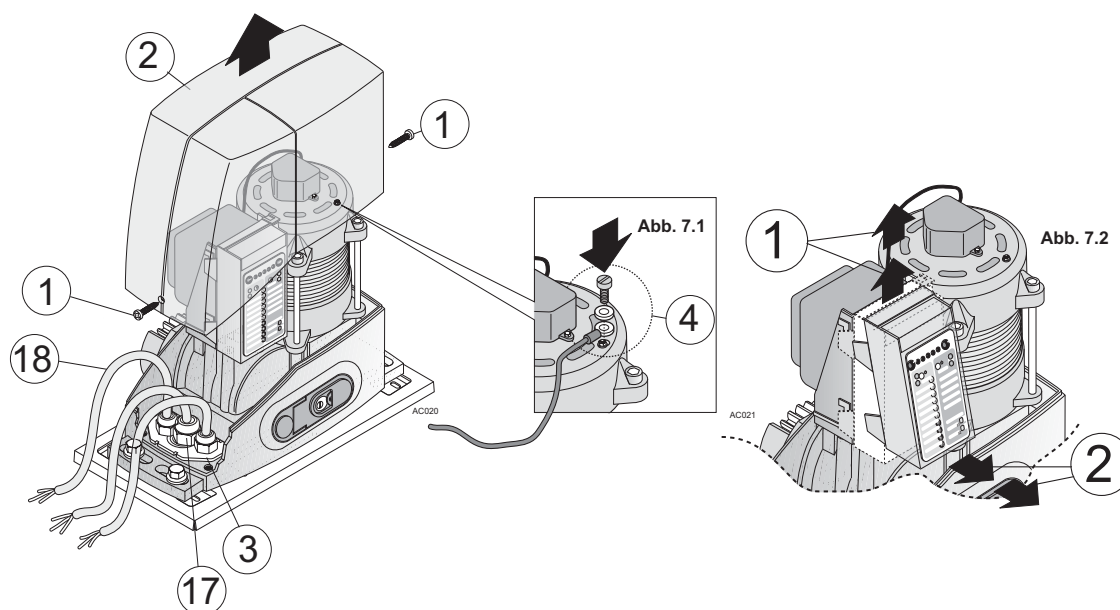
ACHTUNG: Die Kabel müssen richtig dimensioniert sein. Der Installateur hat über die Eignung der Kabel zu entscheiden.

- Das Stromkabel darf nicht von der Richtlinie 60245 IEC 57 (HO5RN-F) abweichen.
- Im Stromkabel der Netzzuleitung muss ein grün-gelber Schutzleiter vorhanden sein.
- Der Schutzmantel des Stromversorgungskabels hat aus einer Polychloropren-Isolierung zu bestehen.
- Alle Kabel dürfen nur so wenig wie möglich (max. 6 mm) und so nah wie möglich an den Verbindungsklemmen abisoliert werden, um den unbeabsichtigten Kontakt mit unter Spannung stehenden Teilen zu verhindern, wenn sich das Kabel von der Klemme lösen sollte.
- Die Kabel, die mit Schrauben an den Klemmen zu befestigen sind, dürfen nicht vorher verzinkt werden.
- Es muss eine Zugentlastung für das Stromversorgungskabel vorgesehen sein. Montieren Sie das Stromversorgungskabel so, dass – wenn es aus der Befestigungsvorrichtung austritt – sich die Phasenleiter und N-Leiter vor dem Erdungsleiter anspannen.

2.2 Einfügen der Elektrokabel in den Antrieb

- Um die Steuerung zu erreichen, nehmen Sie die Abdeckung des Antriebs (2) ab, wobei die zwei seitlichen Befestigungsschrauben loszulösen sind (1).
- Öffnen Sie im Kabelhalterungsteil (3) die vorgestanzen Löcher und nachdem die Kabelhalterungen (17) montiert wurden, führen Sie die für die Verbindungen notwendigen Kabel ein (18) (halten Sie dabei die Kabel mit 230 V von denen mit Niederspannung getrennt). Lassen Sie die Kabel ca. 40 cm länger hervorragen.
- Montieren Sie das Kabelhalterungsteil und achten Sie darauf, dass dieses genau auf den Kanten des Antriebssockels aufliegt, um Insekten und Schmutz nicht in das Innere dringen zu lassen. Siehe Abb. (7)

Abb. 7



2.3 Anschließen der Steuerung

Der Installateur muss die Stromversorgung bei 230 V 50 Hz und die einzelnen vorgesehenen Vorrichtungen für den Antrieb anschließen. Der Anschluss zwischen Steuerung, Antrieb, Encoder und Transformator wurde bereits vom Hersteller ausgeführt.

ACHTUNG: Aus Sicherheitsgründen ist es unbedingt erforderlich, den Antrieb an eine geerdete Leitung anzuschließen. Verbinden Sie das gelb-grüne Kabel des Stromversorgungskabels mit der Kabelöse der Motorkappe an der mit dem Erdungssymbol gekennzeichneten Stelle, wie in Abb. (7.1) angegeben ist.

Um das Anschließen und Programmieren der Steuerung zu erleichtern, kann diese aus der Halterung genommen werden. Dieser Vorgang ist einfach und kein Werkzeug ist hierzu erforderlich.

- Ziehen Sie die Steuerung nach oben heraus und legen Sie sie auf den Antriebssockel, wobei auf die Kabellänge zu achten ist oder halten Sie die Steuerung in der Hand. Wenn Sie das Anschließen und/oder Programmieren zu Ende geführt haben, stecken Sie die Steuerung mit einem leichten Druck wieder in die Halterung bis die 4 Verbindungsteile einrasten. Siehe Abb. (7.2).

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Der Nachdruck dieses Benutzerhandbuchs ist ohne die vorherige schriftliche Genehmigung und anschließende Überprüfung von **LIFE home integration** verboten. Auch eine nur teilweise Übersetzung in eine andere Sprache ist ohne die vorherige schriftliche Genehmigung und anschließende Überprüfung von **LIFE home integration** verboten. Alle Rechte am vorliegenden Schriftstück sind vorbehalten. **LIFE home integration** haftet nicht für Schäden oder Fehlfunktionen aufgrund von falscher Installation oder unsachgemäßem Gebrauch der Produkte. Daher wird empfohlen, das vorliegende Handbuch aufmerksam durchzulesen.

LIFE home integration haftet nicht für Schäden oder Fehlfunktionen aufgrund der Verwendung des Antriebs an Vorrichtungen anderer Hersteller. Dies führt auch zum Verfall des Garantieanspruchs. **LIFE home integration** haftet nicht für Schäden oder Verletzungen, die durch die Nichtbeachtung der in diesem Handbuch enthaltenen Hinweise zu Installation, Inbetriebnahme, Wartung und Gebrauch oder durch die Missachtung der im Kapitel SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UND -HINWEISE angeführten Sicherheitsvorschriften entstehen.

LIFE home integration behält sich das Recht vor, die Produkte zu deren Verbesserung jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu verändern. Dieses Handbuch bezieht sich auf den Zustand des Antriebs zum Zeitpunkt seiner Vermarktung.

HERSTELLERANGABEN

LIFE home integration ist der Hersteller des Antriebs **ACER** (nachfolgend Hersteller genannt), der alle Rechte an diesem Schriftstück besitzt. Im folgenden werden die Angaben des Herstellers, die auch gemäß der Maschinenrichtlinie 98/37/EG erforderlich sind, aufgeführt:

• Hersteller:	LIFE home integration
• Adresse:	Via I Maggio, 37 – 31043 FONTANELLE (TV) Italia
• Telefon:	+ 39 0422 809 254
• Telefax:	+ 39 0422 809 250
• http:	www.homelife.it
• E-mail:	info@homelife.it

Das Identifikationsschild, auf dem die Angaben des Herstellers des Antriebs angeführt sind, ist an der Steuerung angebracht. Das Schild gibt Art und Herstellungsdatum (Monat/Jahr) des Antriebs an. Für technische Informationen und Informationen über den Betrieb, Anforderung eines Technikers oder die Bestellung von Ersatzteilen kann sich der Kunde direkt mit dem Hersteller oder dem Vertreter des Gebiets, in dem das Produkt gekauft wurde, in Verbindung setzen.

VERWENDUNGSBESTIMMUNG

- Der Antrieb **ACER** ist ausschließlich zur Öffnung und Schließung von Schiebetoren für Wohnanlagen bestimmt. Eine andere Verwendung oder das Einsetzen des Antriebs für Tore mit größeren Maßen als jene, die im Kapitel TECHNISCHE DATEN angegeben sind, gilt als ein der Verwendungsbestimmung nicht entsprechender Gebrauch. Der Hersteller lehnt jede Haftung für Schäden ab, die aus einer nicht geeigneten Verwendung entstehen. Die Haftung liegt ausschließlich beim Besitzer und hat den Verfall des Garantieanspruchs zur Folge.
 - Jede Verwendung, die nicht mit der oben beschriebenen übereinstimmt, ist verboten.
 - Der Antrieb darf nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen installiert oder in Betrieb gesetzt werden.
 - Die Tore, die mit dem Antrieb ausgestattet werden sollen, haben den gültigen europäischen Normen und Richtlinien, darunter EN 12604 und EN 12605, zu entsprechen.
 - Der Antrieb darf nur dann verwendet werden, wenn er in optimalem technischen Zustand ist und entsprechend seiner Verwendungsbestimmung in Gebrauch genommen wird, wobei auf die verschiedenen Sicherheitsbedingungen und Gefahren Rücksicht zu nehmen ist und Installations- und Verwendungsanleitungen beachtet werden müssen.
 - Fehlfunktionen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, sind sofort zu beheben.
 - Das Tor muss stabil sein, über eine optimale Torführung verfügen und widerstandsfähig gegen Verformungen sein. Es darf bei der Öffnung und Schließung nicht leicht verbiegbar oder verformbar sein.
 - Der Antrieb kann Mängel oder eine falsche Montage des Tores nicht beheben.
 - Der Antrieb darf nur in Umgebungen verwendet werden, die nicht leicht überschwemmt werden können.
- Der Antrieb sollte nicht in Umgebungen mit starken Witterungseinflüssen (z. B. salzhaltige Luft) verwendet werden.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UND -HINWEISE

- Die vorliegenden allgemeinen Vorschriften sind bei Installation, Anschluss, Probelauf, Erstinbetriebsetzung, Gebrauch und Wartung des Antriebs immer zu beachten.
 - Der Hersteller haftet nicht für Schäden oder Verletzungen, die durch die Nichtbeachtung der in diesem Handbuch enthaltenen Hinweise zu Installation, Inbetriebnahme, Gebrauch und Wartung oder durch die Missachtung der im folgenden angeführten Sicherheitsvorschriften entstehen.
 - Installation, Anschluss, Probelauf, Erstinbetriebsetzung und Wartung des Antriebs sind von einer SACHKUNDIGEN PERSON auszuführen, die bei diesem Vorhaben von einem FACHINSTALLATEUR angewiesen und kontrolliert wird.
 - Aufgrund der technischen, verfahrensrechtlichen, normativen und gesetzgebenden Folgen der Installation sind Amateur-Installateure NICHT zugelassen. Die Installation erfordert praktisches und theoretisches Wissen im mechanischen, elektrotechnischen und elektronischen Fachgebiet, als auch der diesen Bereich regelnden Gesetze und Vorschriften.
 - Die Installation durch einen Amateur ist nicht zulässig, da die Einhaltung der Vorschriften und Gesetze auf diese Weise nicht garantiert wird und der sichere Betrieb des Antriebs nicht gewährleistet ist.
 - Im Zweifelsfalle und/oder bei Unentschlossenheit verschiedenster Art dürfen Installation, Anschluss und Inbetriebnahme keinesfalls durchgeführt werden.
 - Dieses Handbuch ist vor Installationsbeginn des Antriebs gut durchzulesen und alle Einzelheiten sind zu klären. Wenn beim Durchlesen Zweifel aufkommen, setzen Sie sich mit dem FACHINSTALLATEUR oder dem HERSTELLER in Verbindung.
 - Einstellungen und/oder Speicherungen von Parametern erst nach der Installation durchführen, und erst nachdem die im Handbuch beschriebenen Verfahrensweisen eindeutig verstanden wurden.
 - Der Antrieb darf nur an mit der Laufschiene richtig ausgerichteten und problemlos beweglichen Toren angebracht werden. Nicht korrekt ausgerichtete und schlecht bewegliche Tore können schwere Verletzungen und/oder Schäden am Antrieb verursachen.
 - Der Hersteller lehnt die Haftung für Schäden und Funktionsstörungen des Antriebs ab, die auf die Missachtung der in diesem Handbuch enthaltenen Anleitungen zurückzuführen sind.
 - Bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren und leicht zugänglichen Ort auf, damit es bei Bedarf schnell zu Rate gezogen werden kann.
 - Während Installation, Anschluss, Erstinbetriebsetzung und Gebrauch des Antriebs sind die Vorschriften zur Unfallverhütung und die auf nationaler Ebene gültigen Sicherheitsvorschriften einzuhalten.
 - Damit die volle Funktionstüchtigkeit des Antriebs und ein entsprechendes Sicherheitsniveau garantiert werden können, sind ausschließlich Originalersatzteile, Originalzubehör, -vorrichtungen und -befestigungen zu verwenden.
 - An den Vorrichtungen oder einzelnen Bestandteilen des Antriebs dürfen keine Änderungen vorgenommen werden. Dies könnte die Funktionstüchtigkeit beeinträchtigen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund veränderter Produkte.
 - Sollten Flüssigkeiten in das Innere des Antriebs gedrungen sein, ist die Stromzufuhr sofort zu unterbrechen und der Kundendienst des Herstellers zu kontaktieren. Durch die Verwendung des Antriebs unter solchen Bedingungen können Gefahrensituationen entstehen.
- Im Falle von Funktionsstörungen oder Problemen, die sich mit den im Handbuch enthaltenen Informationen nicht lösen lassen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst des Herstellers.

Vorschriften und Hinweise zur Lagerung

- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden und Funktionsstörungen des Antriebs, die auf die Missachtung der Anweisungen zur Aufbewahrung zurückzuführen sind.
 - Der Antrieb ist ausschließlich in geschlossenen und trockenen Räumen bei Temperaturen zwischen -20 und +70 °C zu lagern.
 - Der Antrieb ist von Wärmequellen fern zu halten und darf keinesfalls offenen Flammen ausgesetzt werden. Dies könnte zu Schäden und Funktionsstörungen, Brand oder anderen Gefahrensituationen führen.
- Der Antrieb ist in horizontaler Lage aufzubewahren und sollte nicht direkt auf dem Boden abgestellt werden.

Gebrauchsvorschriften und -hinweise

- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden und Funktionsstörungen des Antriebs, die auf die Missachtung der Anweisungen zur Aufbewahrung zurückzuführen sind.
 - Der Antrieb ist ausschließlich in geschlossenen und trockenen Räumen bei Temperaturen zwischen -20 und +70 °C zu lagern.
 - Der Antrieb ist von Wärmequellen fern zu halten und darf keinesfalls offenen Flammen ausgesetzt werden. Dies könnte zu Schäden und Funktionsstörungen, Brand oder anderen Gefahrensituationen führen.
- Der Antrieb ist in horizontaler Lage aufzubewahren und sollte nicht direkt auf dem Boden abgestellt werden.
- Gebrauchsvorschriften und -hinweise**
- Der Installateur hat die durch den Antrieb gegebenen Risiken zu analysieren und den Benutzer/Eigentümer über mögliche Restrisiken zu informieren. Die festgestellten Restrisiken sind schriftlich in dieses Handbuch einzutragen.
 - Während des Torlaufs sind im allgemeinen folgende Restrisiken gegeben: Aufprall- und Einklemmgefahr am Haupttrand der Torschließung; Aufprall und Einklemmgefahr im Öffnungsbereich; Schnittgefahr zwischen Schiebetor und feststehenden Führungs- und Halterungsbestandteilen während des Torlaufs; mechanische Risiken in Folge des Torlaufs.
 - Der Hersteller haftet nicht für Schäden oder Verletzungen, die durch die Nichtbeachtung der in diesem Handbuch enthaltenen Gebrauchshinweise oder durch die Missachtung der im folgenden angeführten Sicherheitsvorschriften entstehen.



- Der Hersteller haftet nicht für Schäden oder Fehlfunktionen aufgrund der Missachtung der Gebrauchsanleitungen.
- Bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren und leicht zugänglichen Ort auf, damit es bei Bedarf schnell zu Rate gezogen werden kann.
- Wenn das Tor in Betrieb gesetzt wird, vergewissern Sie sich, dass sich Personen in angemessener Entfernung befinden.
- Berühren Sie niemals das Tor oder seine beweglichen Einzelteile während des Torlaufs.
- Wenn der Torlauf erfolgt, ist ein Sicherheitsabstand einzuhalten: Der Tordurchgang darf nur durchquert werden, wenn das Tor vollkommen offen ist und still steht.
- Achten Sie darauf, dass Kinder nicht am Tor oder in der Nähe seiner Steuerungsbestandteile (Fernbedienung) spielen. Dies gilt auch für Behinderte und Tiere.
- Erlauben Sie nicht, dass Kinder mit der Torsteuerung spielen. Achten Sie darauf, dass sich Fernbedienungen oder andere Steuerungsvorrichtungen nicht in der Reichweite von Kindern befinden.
- Unterbrechen Sie sofort den Torlauf bei fehlerhaftem Betrieb (Lärm, stoßweiser Torlauf, etc.): Das Missachten dieses Hinweises kann zu ernststen Gefahren, Unfällen und/oder schweren Schäden am Tor und am Antrieb führen. Wenden Sie sich in solchen Fällen an einen FACHINSTALLATEUR. In der Zwischenzeit ist das Tor von Hand zu bedienen und der Antrieb loszulösen (siehe Kap. NOTENTRIEGELUNG DES ANTRIEBS).
- Um die ständige Funktionsfähigkeit des Antriebs zu erhalten, führen Sie die im Kap. WARTUNG vorgesehen Arbeitsvorgänge innerhalb der von einem FACHINSTALLATEUR angegebenen Frist durch.
- Sollten Flüssigkeiten in das Innere des Antriebs gedrungen sein, ist die Stromzufuhr sofort zu unterbrechen und der Kundendienst des Herstellers zu kontaktieren. Durch die Verwendung des Antriebs unter solchen Bedingungen können Gefahrensituationen entstehen.
- Im Falle von Problemen, die sich mit den im Handbuch enthaltenen Informationen nicht lösen lassen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst des Herstellers.

ACHTUNG: wichtige sicherheitsanleitungen. befolgen sie die anleitungen, da eine falsche installation schwere verletzungen an personen verursachen kann.

Es wird empfohlen vor der Installation die in dem vorliegenden Handbuch enthaltenen Vorschriften und Hinweise (siehe Kap. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UND –HINWEISE) aufmerksam durchzulesen und sich bei der Installation streng an die hier angeführten Anweisungen zu halten.

Installationsvorschriften und-hinweise

- **Bevor mit der Installation begonnen wird, ist das Kapitel SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UND –HINWEISE aufmerksam durchzulesen.**
- **Der FACHMANN, der die Installation ausführt, hat die Aufgabe, alle Risiken zu analysieren und folglich die Sicherheitsvorrichtungen des Antriebs anzupassen.**
- **Bevor mit der Installation begonnen wird, ist zu überprüfen, ob weitere Vorrichtungen und Materialien notwendig sind, um den Antrieb auf die bestimmte Verwendungssituation abzustimmen.**
- **Der Installateur hat sich zu vergewissern, dass die Installationsumgebung dem für den Betrieb des Antriebs vorgesehenen Temperaturbereich (siehe Kap. Technische Daten) entspricht.**
- **Der Antrieb darf nicht bei einem Tor mit eingebauter Tür für Fußgänger angewendet werden, außer wenn der Betrieb der Anlage bei geöffneter Tür gesperrt ist.**
- **Bevor der Antrieb installiert wird, ist zu überprüfen, ob das Tor in gutem mechanischem Zustand und richtig ausgerichtet ist und ob sich das Tor optimal öffnen und schließen lässt.**
- **Vergewissern Sie sich, dass bei der Toröffnung keine Quetschgefahr zwischen dem Tor und den umliegenden Bereichen gegeben ist.**
- **Etwaige, für den Betrieb des Unterflurantriebs installierte Tasten (normal geöffnet/off) sind so zu positionieren, dass das Tor in Sichtweite, jedoch in sicherer Entfernung von den beweglichen Teilen ist. Bei Betrieb mit einem Schlüssel ist die Vorrichtung in einer Mindesthöhe von 1,5 m und an einem für die Öffentlichkeit nicht zugänglichen Ort zu positionieren.**
- **Nachdem der Antrieb installiert wurde, ist zu überprüfen, ob dieser korrekt eingestellt ist und ob die Schutzsysteme und die Notentriegelung richtig funktionieren.**
- Es ist verboten, ein nicht funktionstüchtiges und unsicheres Tor mit einem Antrieb zu versehen, da dieser Funktionsstörungen, die auf eine falsche Installation oder eine nachlässige Wartung des Tors zurückzuführen sind, nicht behebt.
- Während der Installation des Antriebs ist ständig auf die Vorschriften EN 12453 und EN 12445 Bezug zu nehmen.
- Es ist zu überprüfen, ob die einzelnen zu installierenden Vorrichtungen für den gewünschten Antrieb geeignet sind, wobei besonders die im Kap. TECHNISCHE DATEN angeführten Angaben berücksichtigt werden müssen. Die Installation ist sofort zu unterbrechen, wenn auch nur eine Vorrichtung nicht für diese Verwendung geeignet ist.
- Vergewissern Sie sich auch, dass der Ort zur Installation des Antriebs nicht Überschwemmungen, Wärmequellen, offenen Flammen, Feuer oder anderen Gefahrensituationen ausgesetzt ist.
- Während der Installation sind die Bestandteile des Antriebs zu schützen, um das Eindringen von Flüssigkeit (z. B. Regen) und/oder Fremdkörpern (Erde, Kiessand) in das Innere zu verhindern.
- Schließen Sie die Steuerung nur an eine Stromversorgungsleitung an, die den Vorschriften entspricht und über Erdung und Trennschalter verfügt.
- Das Verpackungsmaterial hat den örtlichen Bestimmungen entsprechend entsorgt zu werden.
- Verwenden Sie Schutzbrillen beim Bohren der Befestigungslöcher.
- Wenn Sie Arbeiten in einer Höhe ab 2 m über dem Boden durchführen, um z. B. das Warnlicht oder die Antenne zu installieren, sind Leiter, Sicherheitsausrüstung, Schutzhelm und alles, was gesetzlich und von den Vorschriften zur Durchführung solcher Arbeiten vorgesehen ist, zu verwenden. Es ist auf die EU-Richtlinie 2001/45/EG zur Änderung der Richtlinie 89/655/EWG Bezug zu nehmen.

Überprüfungen vor der Installation

Bevor mit der Installation begonnen werden kann, sind folgende Punkte zu überprüfen:

- 1) Das Gewicht und die Maße des Tores müssen innerhalb des zulässigen Bereichs liegen (siehe Kap. TECHNISCHE DATEN), andernfalls darf der Antrieb nicht installiert werden.
 - 2) Das Torgerüst muss für die Montage des Antriebs geeignet sein und den geltenden Vorschriften entsprechen. Gegebenenfalls sind weitere Vorrichtungen zu schaffen, um die Betriebssicherheit zu gewährleisten.
 - 3) Der Torlauf hat bei der Schließung und bei der Öffnung gleichmäßig zu erfolgen. An allen Stellen hat die gleiche Belastung zu herrschen.
 - 4) Das Tor muss über eine optimale Laufschiene verfügen und es darf keine Gefahr der Entgleisung bestehen. Dies sollte ausprobiert werden, indem das Tor mehrmals manuell vor- und zurückgeschoben wird.
 - 5) Das Tor muss eben ausgerichtet sein, d. h. es darf sich nicht bewegen, wenn es an einer Stelle entlang der Laufschiene losgelassen wird. Außerdem ist nachzukontrollieren, dass das Tor während des Laufs nicht abgleitet oder sich biegt.
 - 6) Das Tor muss zur Fläche, auf der die Laufschiene befestigt ist, genau vertikal sein, damit das Abgleiten des Tors während des Betriebs verhindert wird.
 - 7) Die Schaltfahnen müssen solide sein. Beim Stoß gegen die Endanschläge darf keine Entgleisungsgefahr des Tors bestehen.
 - 8) Der Ort, an dem der Antrieb installiert wird, darf nicht zu Überschwemmungen neigen. Daher ist die Installation in der Nähe von Abflüssen, Gräben, Bodensenkungen etc. verboten.
- Der Betonsockel, auf dem der Antrieb installiert werden soll, muss kompakt und solide sein.

WARTUNG

Wartungsvorschriften und -hinweise

- **Wenn der Antrieb den Probelauf bestanden hat, dürfen die eingestellten Parameter nicht mehr verändert werden. Im Falle von Einstellungsänderungen (z. B. Änderung des Spannungswerts) SIND ALLE BEIM PROBELAUF UND VON DEN RICHTLINIEN VORGESEHENEN TESTS ERNEUT DURCHZUFÜHREN.**
- **Der Hersteller haftet nicht für Schäden oder Verletzungen, die durch die Nichtbeachtung der in diesem Handbuch enthaltenen Hinweise zur Wartung oder durch die Missachtung der im folgenden angeführten Sicherheitsvorschriften entstehen.**
- **Der Hersteller lehnt die Haftung für Schäden und Funktionsstörungen ab, die auf die Missachtung der Anweisungen zur Wartung zurückzuführen sind.**
- **Um die Funktionsfähigkeit und Sicherheit des Antriebs zu erhalten, führen Sie regelmäßige Kontrollen und die im Handbuch vorgesehenen Wartungsarbeiten durch. Die Verantwortung dafür liegt beim Eigentümer.**
- **Jede Kontrolle, Wartung oder Reparatur ist von einem FACHINSTALLATEUR auszuführen.**
- **Unterbrechen Sie bei Fehlfunktionen, Defekten und vor jedem Arbeitsschritt am Antrieb immer die Stromversorgung, um zu verhindern, dass jemand das Tor in Betrieb setzen könnte.**
- **Unterbrechen Sie vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten immer die Stromversorgung des Antriebs.**
- **Der Eigentümer darf die Abdeckung vom Antrieb NICHT abnehmen, da sich im Inneren spannungsgeladene Bestandteile befinden.**
- **Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss dieses vom Hersteller oder dem technischen Kundendienst oder jedenfalls von einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden, um jede Gefahr zu vermeiden.**
- Der Eigentümer darf die Programmiertastatur NICHT verwenden.
- Verwenden Sie nur Originalersatzteile, -zubehör und –befestigungsmaterial.
- Am Antrieb dürfen keine technischen Änderungen oder andere Programmierungen vorgenommen werden. Dies könnte die Funktionstüchtigkeit beeinträchtigen und/oder Unfallgefahren verursachen.
- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund veränderter Produkte.
- Wenn automatische Schalter oder Sicherungen ausgetauscht werden müssen, ist es notwendig, vorher die Fehlfunktion zu bestimmen und zu beheben. Fordern Sie die Hilfe eines FACHINSTALLATEURS an.
- Im Falle von Funktionsstörungen, die sich mit den im Handbuch enthaltenen Informationen nicht lösen lassen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst des Herstellers.
- Jede Wartungsarbeit und Reparatur oder der Austausch einzelner Bestandteile ist in das Verzeichnis der Wartungsarbeiten einzutragen, DAS ZU BEGINN VOM INSTALLATEUR GELIEFERT UND AUSGEFÜLLT WIRD.
- Überprüfen Sie die Installation regelmäßig auf Anzeichen mechanischer Verspannungen, Abnutzung oder Beschädigungen der Kabel oder montierten Teile. Setzen Sie den Antrieb erst in Betrieb, nachdem die Reparatur oder erforderliche Einstellungen durchgeführt wurden.

Reinigung des Antriebs

ACHTUNG:

- **Waschen Sie den Antrieb niemals mit einer Strahlpumpe.**
- **Verwenden Sie zur Reinigung des Antriebs keine ätzenden, lösenden oder alkoholhaltigen Mittel.**
- **Bevor Sie mit der Reinigung beginnen, unterbrechen Sie die Stromversorgung des Antriebs.**



- a) Der Antrieb ist fast immer im Freien installiert und daher den Klimaveränderungen und Witterungen ausgesetzt. Dadurch kann Schmutz oder Gestein in den Antrieb gelangen und Ursache für Probleme sein.
 - b) Der Bereich, in dem der Antrieb installiert ist, muss sauber gehalten werden, um Funktionsstörungen oder Fehlfunktionen zu verhindern.
 - c) Halten Sie die Laufschiene des Tores sauber und kehren Sie dort absetzendes Gestein, Kies, Schlamm, etc., weg.
- Reinigen Sie den Bereich des Antriebs, um zu verhindern, dass sich Gestein, Kies, Schlamm, Laub, Piniennadeln, etc. entlang des Ritzels ansammeln und Schäden an Ritzel und Endschalter verursachen.

Regelmäßige Wartung

Alle 6 Monate sind folgende Arbeitsschritte von einem FACHINSTALLATEUR auszuführen.

- Führen Sie mehrere Toröffnungen und –schließungen mit Fernbedienung und Schlüsselschaltern durch und betätigen Sie dabei alle Antriebsvorrichtungen (Lichtschraken, Blinkleuchte, etc.). Überprüfen Sie, dass der Antrieb den gewünschten Vorgang ausführt.
- Einfetten des Ritzels und der Zahnstange.

VERSCHROTTUNG UND ENTSORGUNG

- Der Antrieb **ACER** ist aus verschiedenen Materialien gefertigt und erfordert daher unterschiedliche Entsorgung. Dabei sind die geltenden Bestimmungen in dem Land zu beachten, in dem der Antrieb installiert ist.
- Beauftragen Sie mit der Entsorgung qualifiziertes Personal.

ACHTUNG: Die Trennung des Antriebs vom Stromnetz ist von einem Elektriker-Fachmann und mit geeigneter Ausrüstung auszuführen.

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG DES HERSTELLERS

Konformitätserklärung



gemäß der Richtlinie 98/37/EG, Anhang II, Teil B (EU-Konformitätserklärung des Herstellers)

LIFE home integration
Via 1 Maggio, 37
31043 FONTANELLE (TV) – Italia

erklärt, dass das folgende Produkt:
Schiebetorantrieb
ACER

Mit den grundlegenden Anforderungen der folgenden Richtlinien übereinstimmt:

- Maschinenrichtlinie 98/37/EG (ehemalige Richtlinie 89/392/EWG) und Änderungsrichtlinien,
- Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG und Änderungsrichtlinien,
- Elektromagnetische Verträglichkeitsrichtlinie 89/336/EWG und Änderungsrichtlinien.

Das Produkt entspricht den Bestimmungen der folgenden Richtlinien:

- EN 12445:2000 Türen und Tore für den industriellen, gewerblichen Bereich und für Garagen - Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore – Prüfverfahren.
- EN 12453: Türen und Tore für den industriellen, gewerblichen Bereich und für Garagen - Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore – Anforderungen.
- EN 60204-1:1997 Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen.

Dichiara inoltre che non è consentita la messa in servizio dei componenti sopraindicati finché l'impianto, in cui sono incorporati, non sia stato dichiarato conforme alla direttiva 98/37/CE.

Fontanelle

Name des Unterzeichners:

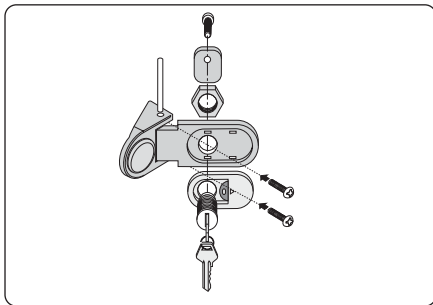
Faustino Lucchetta

Bezeichnung:

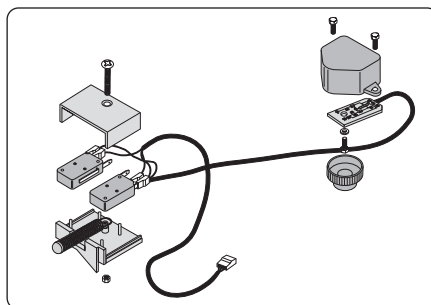
Verwaltungsbeauftragter

Unterschrift:

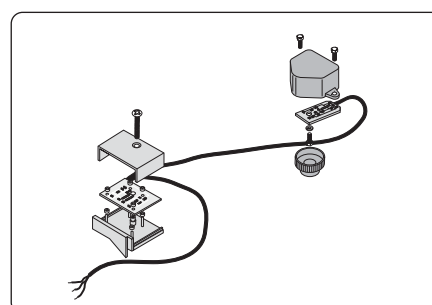




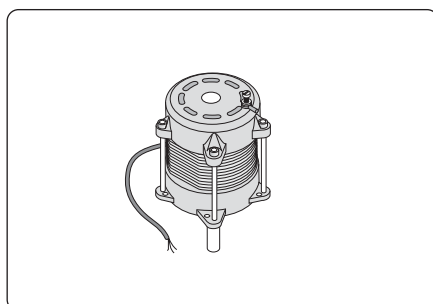
1 5RI2310000 ACER



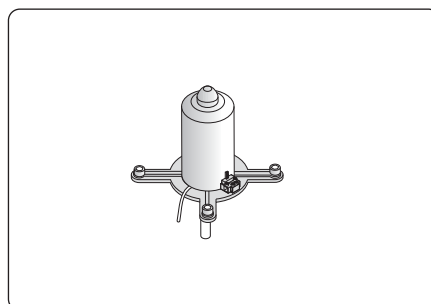
2 5RI2320000 AC4-AC6-AC8
3 5RI2330000 AC4R-AC6R
4 5RI2340000 AC4 24P
5 5RI2350000 AC8 24



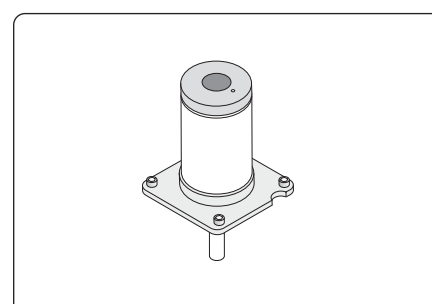
6 5RI2360000 AC4M-AC6M-AC8M
7 5RI2370000 AC4RM-AC6RM
8 5RI2380000 AC8 24M



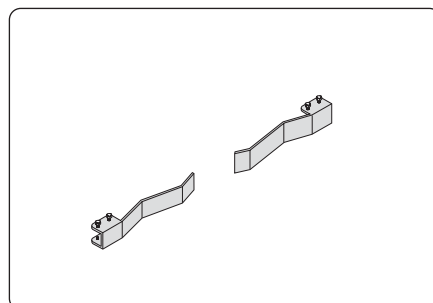
9 5RI2390000 AC4
10 5RI2400000 AC6
11 5RI2410000 AC8
12 5RI2420000 AC4R
13 5RI2430000 AC6R



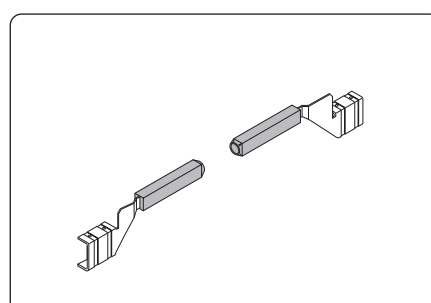
14 5RI2440000 AC4 24P



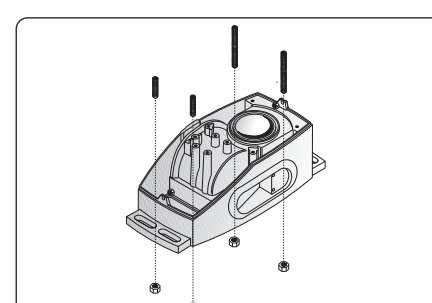
15 5RI2450000 AC4 24
16 5RI2460000 AC6 24
17 5RI2470000 AC8 24



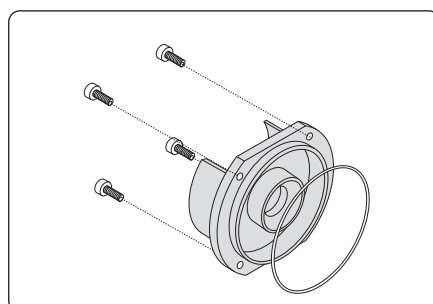
18 5RI2480000 ACER



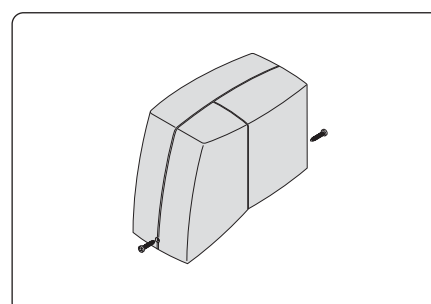
19 5RI2490000 ACER M



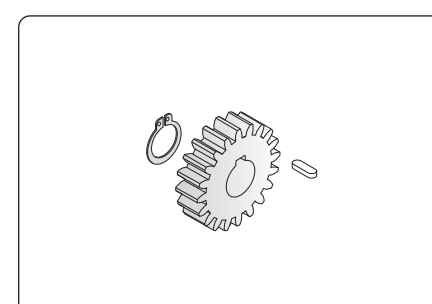
20 5RI2500000 ACER



21 5RI2510000 AC4-AC6-AC4R-AC6R
22 5RI2520000 AC8-AC4 24-AC4 24P
 AC6 24- AC8 24

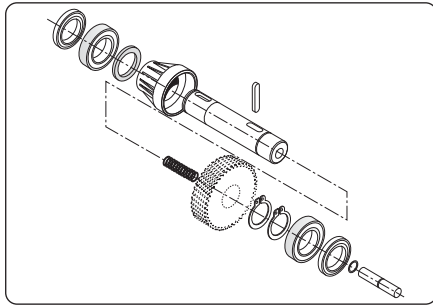


23 5RI2530000 ACER

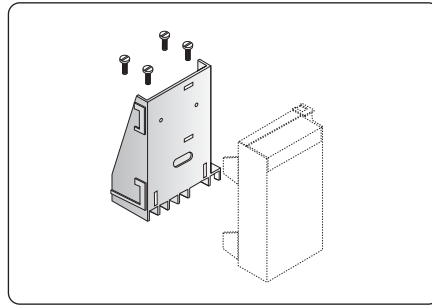


24 5RI2540000 AC4-AC6-AC4R-AC6R
25 5RI2550000 AC8-AC4 24-AC4 24P
 AC6 24-AC8 24
26 5RI2560000 AC4-AC6-AC8-AC4R
 AC6R

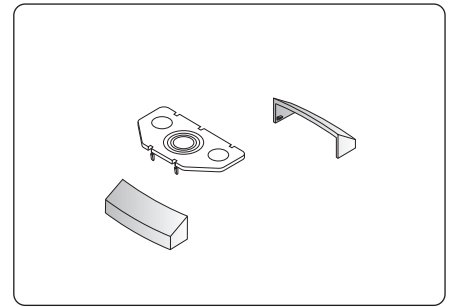




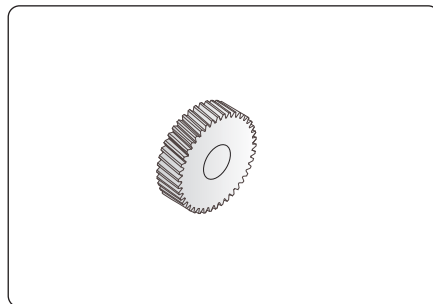
27 5RI2570000 ACER



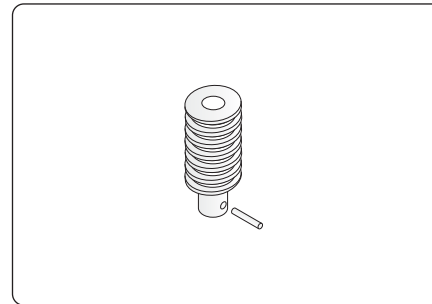
28 5R2580000 ACER



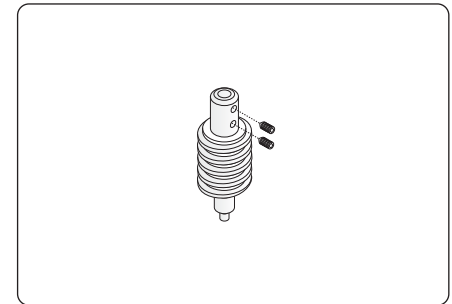
29 5RI2590000 ACER



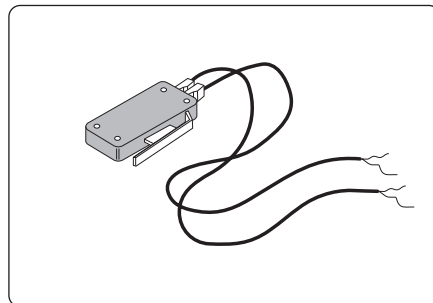
30 5RI2600000 AC4-AC6-AC8-AC4R
AC6R
31 5RI2610000 AC4 24 P
32 5RI2620000 AC8 24



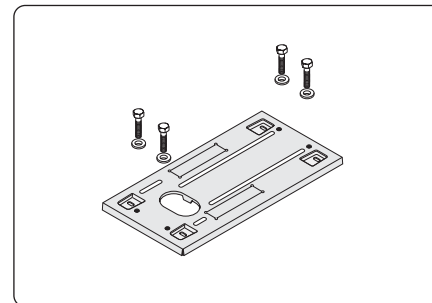
33 5RI2630000 AC4-AC6-AC8-AC4R
AC6R-AC4 24-AC6 24
34 5RI2640000 AC8 24-AC8 24M



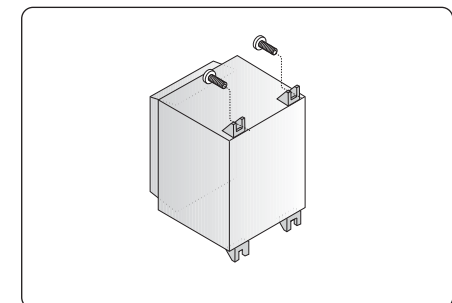
35 5RI2650000 AC4 24P



36 5RI2660000 ACER
37 5RI2670000 AC4R-AC6R-AC4 24P



38 5RI268000 ACER



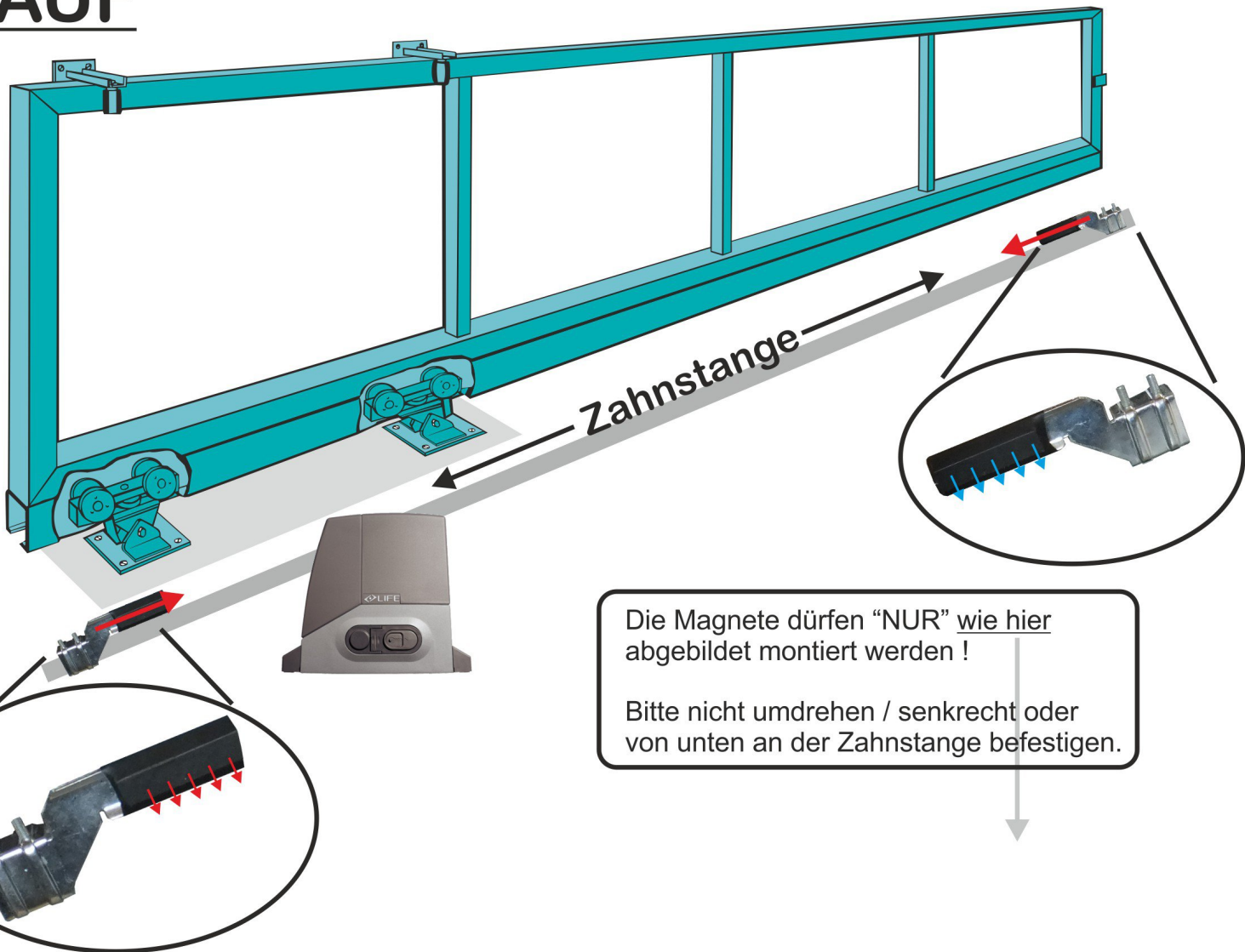
39 5RI2690000 AC4-AC6-AC8
40 5RI2700000 AC4 24-AC6 24
41 5RI2710000 AC4 24P
42 5RI2720000 AC8 24
43 5RI2730000 AC4R-AC6R



Montage der Endschaltermagnete bei Schiebetorantrieb A500 / A1200

AUF

ZU





An der Hausener Str. 5
D - 89367 Waldstetten
www.as-torantriebe.de

Tel.: 08223/96173-0
Fax: 08223/96173-20
schmidantriebe@aol.com